



EMAS UMWELTERKLÄRUNG 2022/23

ALLIANZ ARENA

INHALTSVERZEICHNIS

1. Vorwort
2. Portrait
3. Zahlen, Daten und Fakten
4. Umweltleitlinien
5. Rechtliche Anforderungen
6. Aufbau und Organisation des Umweltmanagementsystems
7. Umweltaspekte / -auswirkungen
 - Direkte Umweltaspekte
 - Indirekte Umweltaspekte
 - Darstellung der umweltrelevanten Verbrauchsdaten
 - Kernindikatoren nach EMAS III
8. Bisherige Umweltschutzmaßnahmen
9. Projekte der Allianz Arena mit diversen Partnern
10. Umweltprogramm
11. Freigabe für die Öffentlichkeit
12. Gültigkeitserklärung

VORWORT

Klimaschutz gehört zu den größten globalen Herausforderungen unserer Zeit. Wir alle leben im entscheidenden Jahrzehnt, um die großen Herausforderungen, vor die uns der sich drastisch beschleunigende Klimawandel stellt, anzunehmen, uns ihnen zu stellen und sie gemeinsam zu meistern. Dazu kann jeder seinen Beitrag leisten. Auch wir als Allianz Arena sind hochmotiviert, unsere Umweltleistung mit beständiger Prüfung, Planung und Umsetzung konkreter Maßnahmen kontinuierlich zu verbessern.

Dass der Prozess langwierig ist, ist uns bewusst. Er lebt von kleinen Schritten, viel Ausdauer und kreativen Ideen. Und ist begleitet, von dem schon beim Bau der Allianz Arena maßgeblichen Bewusstsein, dass langfristige, auf Nachhaltigkeit ausgelegte Planung, die sicherste Grundlage für wirtschaftlichen Erfolg ist. Auch wenn die Zeiten für Betreiber von Stadien herausfordernd sind, ist es daher keine Option, den Klimaschutz hintenanzustellen. Vielmehr war uns die Weiterentwicklung eines ressourcenschonenden Betriebs auch in der zurückliegenden Saison ein wesentliches Anliegen. Für uns war es mit Blick auf das Gastspiel der NFL zum ersten „Munich Game“ sowie den Spielen der FC Bayern Frauen in der Allianz Arena eine historische Spielzeit. Es war aber vor allem eine, in der wir auch in vielen Belangen des Umweltschutzes, einen wichtigen Schritt weitergekommen sind.

Im Premieren-Jahr mit unserer neu installierten Beleuchtungstechnologie für die Rasenpflege konnten wir Energie einsparen und wertvolle Erfahrungen sammeln. Zudem wurde die Versorgung der im Winter notwendigen Rasenheizung durch den Einbau von drei Wärmepumpen energieeffizienter gestaltet. Durch die Umstellung auf eine dezentrale Warmwasserbereitung konnten wir den Wärmeverbrauch in den Sommermonaten um mehr als 2.000 kWh pro Tag reduzieren, der Rückbau des Entmüdungsbeckens im Mannschaftsbereich des FC Bayern spart pro Saison etwa 436,8 m³ Wasser. Einen großen Schritt haben wir in der berühmten Außenfassade der Allianz Arena vollzogen: Durch die Außerbetriebnahme von, nach neuesten Erkenntnissen, ineffizienten und nicht notwendigen Lufttrocknungsanlagen, beläuft sich die Energieeinsparung im Betrieb der 2.784 Kissen auf rund 50 Prozent.

VORWORT

Wir bewegen uns Tag für Tag in die richtige Richtung – und sagen aus voller Überzeugung: Wir wollen und können die Branche voranbringen! Wirtschaftlichkeit und Klimaschutz gehen mit durchdachten Konzepten, Erfahrungswerten und der nötigen Expertise Hand in Hand. Einen weiteren Beweis dafür möchten wir auch als Spielort von fünf Partien der EURO 2024 erbringen, welche nach Aussage des Veranstalters, dass „nachhaltigste Fußballturnier der Geschichte“ werden soll.

Wir bleiben dran!

Jürgen Muth
Geschäftsführer Allianz Arena München Stadion GmbH

PORTRAIT

Von außen ist die Allianz Arena ein echter Blickfang – und von innen nicht minder faszinierend. Denn nicht nur die einzigartige Architektur macht das Heimspielstadion des FC Bayern zu einem echten Wahrzeichen Münchens, sondern vor allem die vielfältigen Möglichkeiten, die in ihm stecken. Nicht nur bei Heimspielen, sondern an 365 Tagen pro Jahr heißt die Allianz Arena Gäste aus aller Welt willkommen, um hinter die Kulissen eines der modernsten Stadien Europas zu blicken oder an außergewöhnlichen Events teilzunehmen.

Unvergessliche Momente sind an einem Tag in der Allianz Arena garantiert – und zwar auf einer Arena Tour und im FC Bayern Museum genauso wie auf Veranstaltungen jeder Art. Unzählige Möglichkeiten tun sich im weiten Rund auf, um die perfekten Rahmenbedingungen für professionell geplante und durchgeführte Events zu finden. Inspirierende, großzügige Raumkonzepte, hervorragende Infrastruktur sowie hochmoderne Präsentationstechnik lassen für Eventkunden keine Wünsche offen. Das sportliche Ambiente, noch dazu in optimaler Lage, zwischen Flughafen und City unmittelbar an der A9 und durch die U-Bahn-Linie 6 mit der Innenstadt vernetzt, lockert dabei die Atmosphäre auf.

Ob Tagungen, Weihnachtsfeiern, Firmenevents, PR- und Marketing-Veranstaltungen oder private Feierlichkeiten: Die Allianz Arena verleiht allen Anlässen das gewisse Extra. Sie ist ein Ort der Faszination – und Flexibilität: So können Gruppengrößen von acht bis zu 2.180 Personen optimal versorgt und begeistert werden. Große Räume, kleine Logen – und sogar die Spielerkabine – stehen zur Verfügung. Professionelle Planung durch das Team der Allianz Arena gehört genauso zum Gesamtpaket wie das ausgezeichnete Catering von DO&CO. Vor Ort steht alles zur Verfügung: WLAN, LCD-Screens, Leinwände, Beamer sowie Ton- und Lichttechnik.

Das Flair des FC Bayern, der Mythos „mia san mia“ ist dabei an allen Ecken zu spüren. Ein Rahmenprogramm rund um die Veranstaltung bietet sich natürlich an. Gäste können – wie Besucher an allen anderen Tagen – auf Tour durch die Allianz Arena gehen oder sich im FC Bayern Museum auf eine Zeitreise der besonderen Art begeben.

PORTRAIT



Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage: www.allianz-arena.com



ZAHLEN, DATEN UND FAKTEN

- **Standort:** München, direkt an der A9 gelegen. Ausfahrt Fröttmaning
- **Baubeginn/-ende:** Die Grundsteinlegung erfolgte am 21. Oktober 2002, offizielle Fertigstellung war am 30. April 2005.
- **Eigentümer:** Seit 2006 alleiniger Eigentümer. Zum gemeinsamen Bau der Allianz Arena haben die beiden Münchner Vereine FC Bayern und TSV 1860 zu jeweils 50% die Allianz Arena München Stadion GmbH gegründet. Am 27. April 2006 hat der FC Bayern die Anteile des TSV 1860 zu 100% übernommen.
- **Gesamtinvestition:** 340 Millionen Euro

- **Erste Spiele/Eröffnung:**
 - 30. Mai 2005:
TSV 1860 München - 1. FC Nürnberg 3:2
 - 31. Mai 2005:
FC Bayern München - Deutsche Nationalmannschaft 4:2
- **Bruttogeschossfläche (BGF):**
 - Stadion ca. 170.000 m²
 - Parkhäuser ca. 287.000 m²

Kapazität:

- Gesamt: 75.024 Plätze bei nationalen Spielen
- Stehplätze: insgesamt 15.794 (9.136 in der Süd- und 6.658 in der Nordkurve)
- Sitzplätze: 55.704
- 2.152 Business Seats
- 106 VIP Logen mit Platz für insgesamt 1.374 Gäste

In den Sitzplätzen enthalten sind:

- Presseclub mit ca. 350 Plätzen
- 227 barrierefreie Sitze für Rollstuhlfahrer und Begleitpersonen
- Kapazität bei Internationalen Spielen: 70.000 (keine Stehplätze erlaubt)

UMWELTLEITLINIEN

Die Allianz Arena München Stadion GmbH ist für die Einführung und Aufrechterhaltung eines Umweltmanagementsystems nach den Vorgaben der EMAS-Verordnung verantwortlich. Mit der Verabschiedung dieser Umweltleitlinien bringt die Allianz Arena München Stadion GmbH ihre Verantwortung für einen effektiven Umgang mit natürlichen Ressourcen in ihrem Einflussbereich zum Ausdruck und verpflichtet sich auch in der Zukunft das Umweltmanagement in der alltäglichen Praxis umzusetzen.

Folgende Grundsätze sind für unser Handeln von Bedeutung:

- Wir legen besonderen Wert auf ökologische und ökonomische Nachhaltigkeit. Durch unser Umweltcontrolling kann die Wirtschaftlichkeit des Standorts verbessert werden.
- Wir halten uns an die gesetzlichen Rahmenbedingungen und streben darüber hinaus eine kontinuierliche Verbesserung im Umweltschutz an.
- Wir gehen sparsam und bewusst mit natürlichen Ressourcen um und versuchen durch eine kontinuierliche Verbesserung und Optimierung der Technik und des Managements den Ressourcenbedarf zu verringern.
- Die Besucher, Fremdfirmen und Partner der Allianz Arena werden durch Informationen über unsere Aktivitäten und Sensibilisierung für umweltbewusstes Verhalten, mit in unser Umweltmanagementsystem eingebunden.
- Die Öffentlichkeit wird jährlich durch die Veröffentlichung einer Umweltwelterklärung informiert.



Gesetzliche
Rahmenbedingungen



kontinuierliche Verbesserung
im Umweltschutz



Umweltcontrolling Verbesserung
der Wirtschaftlichkeit



Ökologische und ökonomische
Nachhaltigkeit



Veröffentlichung einer
Umweltwelterklärung

RECHTLICHE ANFORDERUNGEN

Alle rechtlichen Anforderungen (insbesondere im Umwelt- und Arbeitsschutzrecht), Vorschriften und Bescheide wurden ermittelt. In der Liste der Rechtsvorschriften sind die geltenden Rechtsvorschriften sowie die erlassenen Genehmigungsbescheide aufgeführt. Für die Allianz Arena München Stadion GmbH sind insbesondere folgende rechtliche Anforderungen von Relevanz:

- Immissionsschutzrecht (Heizung)
- Klimaschutzvorgaben (Einsatz von Kältemitteln)
- Abfallrecht (Trennung und Verwertung von Abfällen)
- Wasserrecht (Betrieb von Öl- und Fettabscheidern)
- Betriebssicherheitsverordnung (Wartung, Prüfung und bestimmungsgemäßer Betrieb von Anlagen)
- Energie (EEG, GEG, StromNEV)

Im Immissionsschutzrecht ist insbesondere die 1. BimSchV (Verordnung über kleine und mittlere Feuerungsanlagen) von Bedeutung. Im Abfallrecht sind vor allem das Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz sowie die Gewerbeabfallverordnung zu beachten. Die Betriebs-sicherheitsverordnung und die entsprechenden Technischen Regeln sind im Rahmen der Anlagensicherheit von Relevanz.

Die gesetzlichen Anforderungen für die Allianz Arena München Stadion GmbH werden durch das Umweltmanagementsystem und über das Rechtskataster (www.umwelt-online.de) dokumentiert.

Die Einhaltung aller rechtlich relevanten Vorschriften und gültigen Bescheide wird von der Allianz Arena München Stadion GmbH sichergestellt. Die Allianz Arena München Stadion GmbH hat ein Rechtssystem eingeführt, durch das aktuelle Informationen eingearbeitet und rechtliche Veränderungen regelmäßig vom Umweltmanagement-beauftragten hinsichtlich ihrer Relevanz für den Betrieb geprüft werden. Neue rechtliche Anforderungen werden sofort durch geeignete Maßnahmen umgesetzt.

AUFBAU UND ORGANISATION DES UMWELTMANAGEMENTSYSTEMS

Ein wesentlicher Bestandteil der EMAS-Validierung ist die Einführung eines Umweltmanagementsystems. EMAS steht für Eco Management and Audit Scheme. Ziel des Umweltmanagementsystems ist es, die umweltrelevanten Abläufe in der Allianz Arena zu verankern und eine kontinuierliche Verbesserung der Aktivitäten hinsichtlich des Umweltschutzes herbeizuführen.

Auf Grundlage der Umweltleitlinien werden die Umweltziele, die nach Möglichkeit quantifizierbar sind, festgelegt. Aus diesen Umweltzielen werden dann durchzuführende Maßnahmen abgeleitet. Für die Festlegung der Umweltleitlinien ist die Geschäftsleitung der Allianz Arena München Stadion GmbH verantwortlich. Zusammen mit dem Umweltmanagementbeauftragten und dem Steuerungskreis werden aus den Umweltleitlinien Ziele abgeleitet. Einmal jährlich werden durchzuführende Maßnahmen festgelegt.

Im Rahmen des Management Reviews und der internen Audits wird die Funktionsweise des Umweltmanagementsystems überprüft.

Im Folgenden werden zunächst einmal das Organigramm und die Verantwortlichkeiten hinsichtlich des Umweltschutzes dargestellt. Anschließend wird die Funktionsweise und die Organisation des Umweltmanagementsystems in der Allianz Arena München erklärt.

AUFBAU UND ORGANISATION DES UMWELTMANAGEMENTSYSTEMS

Umweltorganigramm der Allianz Arena

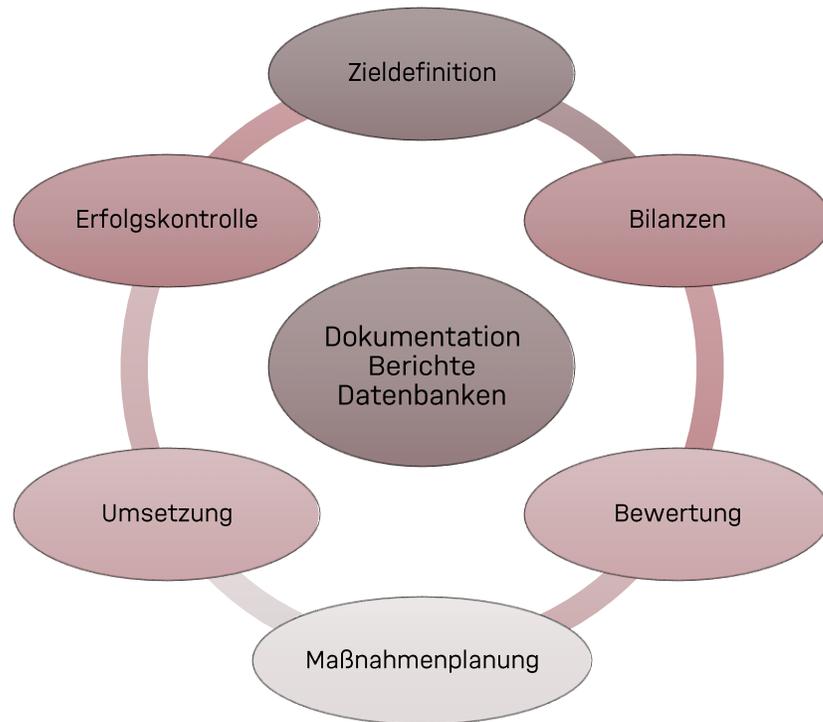


Verantwortliche Personen:

- Managementvertreter: Jürgen Muth (AAMSG)
- Umweltmanagementbeauftragter: Thomas Mittermeier (AAMSG)
- Abfallbeauftragter: Thomas Mittermeier (AAMSG)
- Energiemanagement: Christian Fux (AAMSG)
- Fachkraft für Arbeitssicherheit: stellt die Fa. Gruma
- Sicherheitsbeauftragte: Mirko Pfeiffer, Visar Lleshaj, Daniela Herr (AAMSG)
- Brandschutzbeauftragte: Richard Ponteles, Christian Usselmann (AAMSG)
- Steuerungskreis: AAMSG, VD Mayr, DO&CO, FCB

AUFBAU UND ORGANISATION DES UMWELTMANAGEMENTSYSTEMS

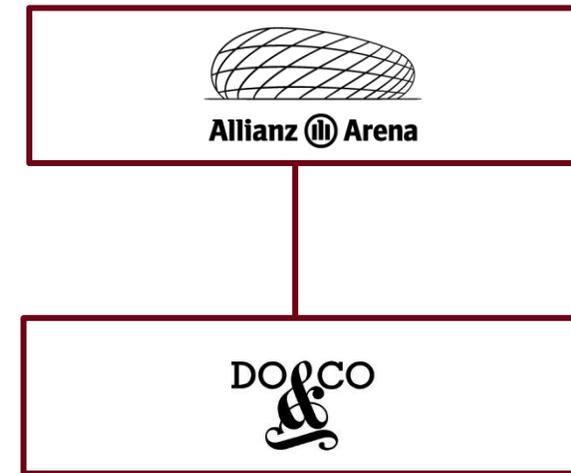
Funktionsweise des Umweltmanagementsystems



Organisation Allianz Arena

Die Allianz Arena München Stadion GmbH ist für den gesamten Stadionbetrieb zuständig, sowohl technisch als auch infrastrukturell.

Die DO&CO München GmbH ist für die komplette Gastronomie, sowie für das Event- und Besuchermanagement verantwortlich.



UMWELTASPEKTE / -AUSWIRKUNGEN

Unter Umweltaspekten versteht man „Tätigkeiten, Produkte oder Dienstleistungen einer Organisation“, die Auswirkungen auf die Umwelt haben können. Grundsätzlich unterscheidet man die Umweltaspekte in direkte und indirekte Umweltaspekte.

Bei direkten Umweltaspekten handelt es sich z.B. um Emissionen, Abfallaufkommen oder Wasserverbrauch. Sie entstehen als unmittelbare Folge der Tätigkeit der Allianz Arena am Standort und können weitgehend kontrolliert werden.

Indirekte Umweltaspekte sind Umweltaspekte, die mittelbar durch die Tätigkeiten, Produkte oder Dienstleistungen des Stadionbetriebs verursacht werden, ohne dass diese die vollständige Kontrolle darüber hat. Zu diesem Themenblock gehört beispielsweise der Anreiseverkehr bei Spielen. Die Erhebung der indirekten Umweltaspekte erfolgt bei der Allianz Arena München Stadion GmbH durch den Steuerungskreis.

Für beide Bereiche wurde eine Übersicht der wesentlichen Umweltaspekte erstellt und eine Bewertung durchgeführt. Die Bewertung orientiert sich an einem vom Umweltbundesamt entwickelten Verfahren, das bereits in Umwelterklärungen des UBA vorgestellt wurde.

Als Ergebnis der Bewertung werden die Umweltaspekte in drei Kategorien eingeteilt:

- A = Besonders bedeutender Umweltaspekt von hoher Handlungsrelevanz,
- B = Umweltaspekt mit durchschnittlicher Bedeutung und Handlungsrelevanz,
- C = Umweltaspekt mit geringer Bedeutung und Handlungsrelevanz.

Nach der Einstufung der Umweltaspekte in diese Kategorien werden die Umweltaspekte im Hinblick auf die Einflussmöglichkeit bewertet. Hierfür werden zusätzlich folgende Kategorien herangezogen:

- I. Auch kurzfristig ein relativ großes Steuerungspotenzial vorhanden,
- II. Der Umweltaspekt ist nachhaltig zu steuern, jedoch erst mittel- bis langfristig,
- III. Steuerungsmöglichkeiten sind für diesen Umweltaspekt nicht, nur sehr langfristig oder nur in Abhängigkeit von Entscheidungen Dritter gegeben.

Alle Umweltaspekte können mit Hilfe dieses Schemas bewertet werden, um ihre Umweltrelevanz und den Handlungsbedarf zu ermitteln. Ein Umweltaspekt, der z.B. mit A und I bewertet wird, ist ein besonders bedeutender Umweltaspekt von hoher Handlungsrelevanz, bei dem auch kurzfristig ein relativ großes Steuerungspotenzial vorhanden ist.

UMWELTASPEKTE / -AUSWIRKUNGEN

DIREKTE UMWELTASPEKTE

| | | | | |
|---|---|---|---|--|
| Bewertung des Umweltaspekts Bedeutung nimmt zu | A | <ul style="list-style-type: none"> Erweiterung Photovoltaik-Anlage Vorkontrolle Süd | | <ul style="list-style-type: none"> Photovoltaik-anlage Gästeparkhaus |
| | B | <ul style="list-style-type: none"> Kälteversorgung | <ul style="list-style-type: none"> Raumlufttechnik Bewirtschaftung/GLT Beleuchtung | |
| | C | | | <ul style="list-style-type: none"> E-Ladesäulen |
| | | I | II | III |
| | | Steuerungspotential Beeinflussbarkeit nimmt ab | | |

Bei den direkten Umweltaspekten steht nach wie vor der Stromverbrauch von Anlagen im Fokus.

Die Bereiche Raumlufttechnik, Bewirtschaftung/GLT, Beleuchtung haben wir in die Kategorie B-II verschoben, da nach dem jetzigen Stand der Technik nur noch bedingte Steuerungsmöglichkeiten vorhanden sind. Die Punkte der Kategorie B-II unterliegen einer stetigen Beobachtung.

Die Photovoltaikanlage auf dem Gästeparkhaus haben wir der Kategorie A-III zugeordnet. Den Umweltaspekt stufen wir als hoch ein, unser Steuerungspotential eher gering. In Planung ist die Erweiterung der Photovoltaikanlage auf dem Dach der Vorkontrolle Süd. Diese Stufen wir in Kategorie A-I ein.

Die Kälteversorgung haben wir der Kategorie B-I zugeordnet. Den Umweltaspekt stufen wir als mittel ein, beim Steuerungspotential sehen wir noch Möglichkeiten zur Verbesserung.

Die E-Ladesäulen sind mittlerweile der Kategorie C-III zugeordnet. Unsere Einflussnahme stufen wir hier als gering ein.

UMWELTASPEKTE / -AUSWIRKUNGEN

INDIREKTE UMWELTASPEKTE

| | | | |
|---|---|--|--|
| Bewertung des Umweltaspekts Bedeutung nimmt zu | A | | <ul style="list-style-type: none"> Anreise Besucher (ÖPNV, Bus, Pkw, Fahrrad) |
| | B | | <ul style="list-style-type: none"> Verpflegung Besucher |
| | C | | <ul style="list-style-type: none"> Fremdfirmenmanagement |
| | | I II III | |
| | | Steuerungspotential Beeinflussbarkeit nimmt ab | |

Hinsichtlich indirekter Umweltaspekte gehen die größten Auswirkungen von Besuchern und dem verursachten Verkehr aus. Daher haben wir den Aspekt „Anreise Besucher“ der Kategorie A-III zugeordnet, da nur bedingt Steuerungspotential vorhanden ist.

Die Koordination von Partnerunternehmen, die für wesentliche Umweltthemen am Standort verantwortlich sind sowie die im Hause tätigen Partnerfirmen werden in regelmäßigen Schulungen über die Vorgaben zur Ressourceneffizienz nach den Wertvorstellungen der Allianz Arena unterwiesen. Mehr Steuerungspotential sehen wir hier nicht, daher wurde der Bereich „Fremdfirmenmanagement“ der Kategorie C-II zugeordnet.

Die Verpflegung unserer Besucher ordnen wir der Kategorie B-II zu. Hier sehen wir zusammen mit unserem Partner DO&CO mehr Steuerungspotential beim Einkauf von Speisen und Getränken. Ziel ist es, Gast und Verbrauch in Einklang zu bringen.

UMWELTASPEKTE / -AUSWIRKUNGEN

DARSTELLUNG DER UMWELTRELEVANTEN VERBRAUCHSDATEN

Die relevanten In- und Output-Daten der Allianz Arena München werden in dieser Umwelterklärung für die Geschäftsjahre 2020/21 bis 2022/23 dargestellt.

| INPUT | | | | |
|-------------------------------|--|----------------|----------------|----------------|
| | | Saison 2020/21 | Saison 2021/22 | Saison 2022/23 |
| Strom (in kWh) | | 13.376.128 | 14.309.193 | 14.405.623 |
| Erdgas (in kWh) | | 9.226.464 | 9.093.749 | 7.196.589 |
| Wasser (in m ³) | | 26.588 | 43.224 | 56.109 |
| Diesel (in L) | | 2.993 | 4.780 | 4.961 |
| OUTPUT | | | | |
| *Abfälle (in t) | | 263 | 1.189 | 880 |
| Abwasser (in m ³) | | 21.873 | 39.904 | 51.155 |
| EMISSIONEN | | | | |
| **CO ₂ (in kg) | | 2.101.010 | 2.086.227 | 1.654.988 |
| NO _x (in kg) | | 1.699 | 1.699 | 1.351 |
| SO ₂ (in kg) | | 111 | 116 | 93 |
| PM ₁₀ (in kg) | | 64 | 64 | 51 |

**CO₂ Emissionen: Der Wert enthält neben fossilen Brennstoffen auch minimale Mengen an Kältemittelleckagen aus Kälteanlagen als CO₂-Äquivalente.

UMWELTASPEKTE / -AUSWIRKUNGEN

DARSTELLUNG DER UMWELTRELEVANTEN VERBRAUCHSDATEN

*Abfallfraktionen:

| OUTPUT | | | |
|---|----------------|----------------|----------------|
| *Abfälle (in t) | Saison 2020/21 | Saison 2021/22 | Saison 2022/23 |
| Abfall zur Verwertung (AVV 150106) | 16,45 | 253,34 | 215,18 |
| Abfall zur Beseitigung (AWM) (AVV 200301) | 34,75 | 73,02 | 80,60 |
| Kehricht (AVV 200301) | 25,22 | 83,25 | 20,54 |
| Metall (AVV 200140) | 15,14 | *72,75 | 15,12 |
| PPK (AVV 200101) | 17,48 | 87,04 | 52,94 |
| Kunststoff (AVV 150102) | 1,32 | 10,88 | 4,51 |
| Handtuchpapier (neu) Erfassung ab 2022/23 (AVV 200101) | - | - | 7,18 |

| OUTPUT | | | |
|-----------------------------|----------------|----------------|----------------|
| *Abfälle (in t) | Saison 2020/21 | Saison 2021/22 | Saison 2022/23 |
| Glas (AVV 200102) | 1,57 | 49,88 | 36,76 |
| Holz (AVV 200138) | 6,68 | *30,15 | 11,57 |
| Grünschnitt (AVV 200201) | 74,26 | **123,09 | 46,84 |
| Sperrmüll (AVV 200307) | 0,88 | *11,04 | 1,61 |
| Speisereste (AVV 200108) | 38,87 | 276,15 | 228,80 |
| Fettabscheider (AVV 020305) | 30,50 | 118,60 | 158,00 |

*Sonderentsorgung Kücheninventar, defekte Hollandgitter, Sonderevent EURO 2020

**Erhöhte Menge durch Rasenwechsel

UMWELTASPEKTE / -AUSWIRKUNGEN

DARSTELLUNG DER UMWELTRELEVANTEN VERBRAUCHSDATEN

Energie

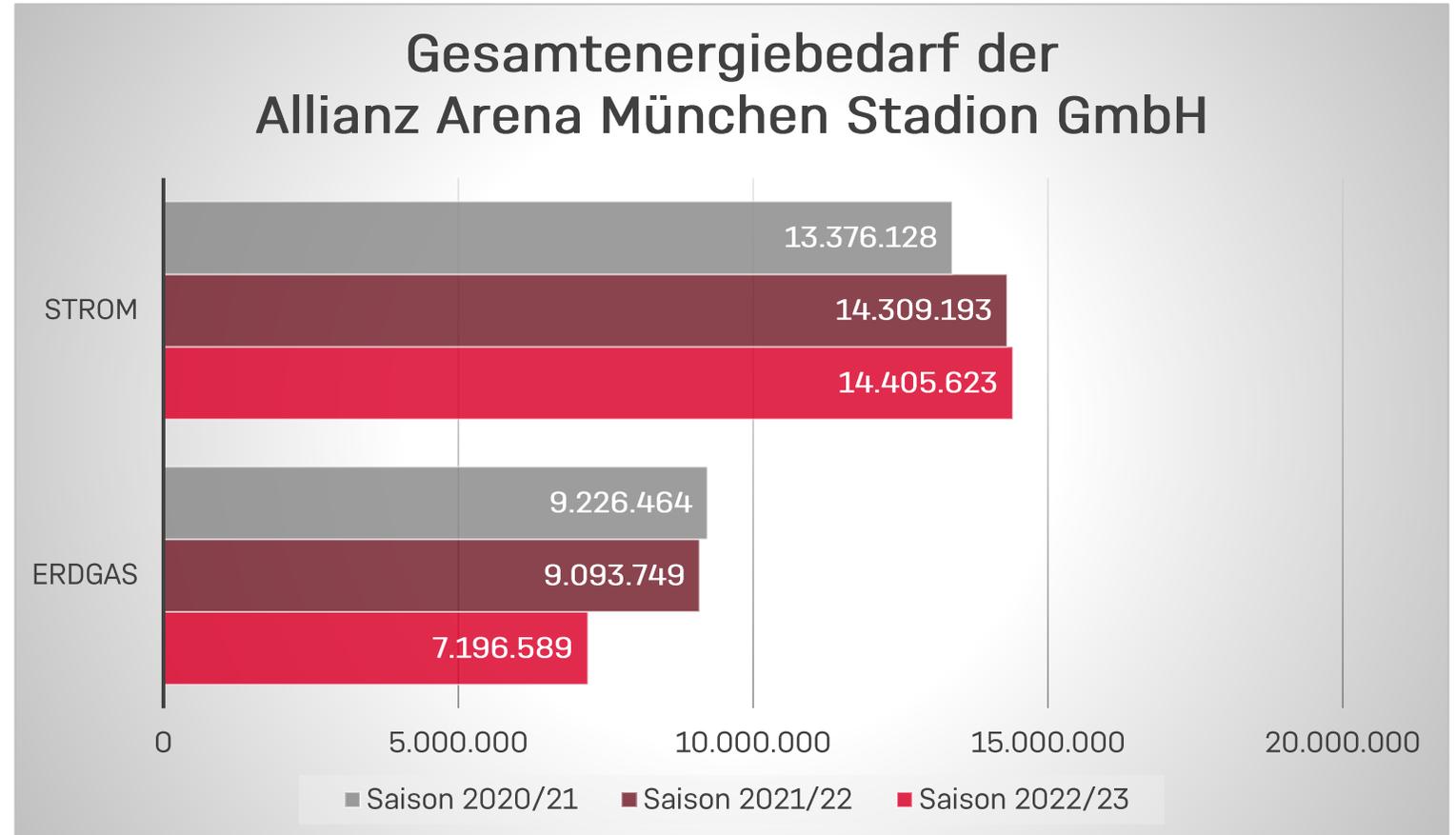
Der Gesamtenergiebedarf (Strom, Erdgas, Diesel) der Allianz Arena München Stadion GmbH lag in der Saison 2022/23 bei 21.660.752 kWh.

Davon hat Strom einen Anteil von 14.405.623 kWh, Erdgas einen Anteil von 7.196,589 kWh und Diesel einen Anteil von 58.539 kWh.

Der Erdgasverbrauch ist im Vergleich zur Vorsaison um 1.897.160 kWh gesunken. Dies resultiert aus der Gas-substitution durch den Einsatz von Luft-Wasser-Wärmepumpen, sowie Einsparungen in der Raumwärme und Warmwasserbereitung.

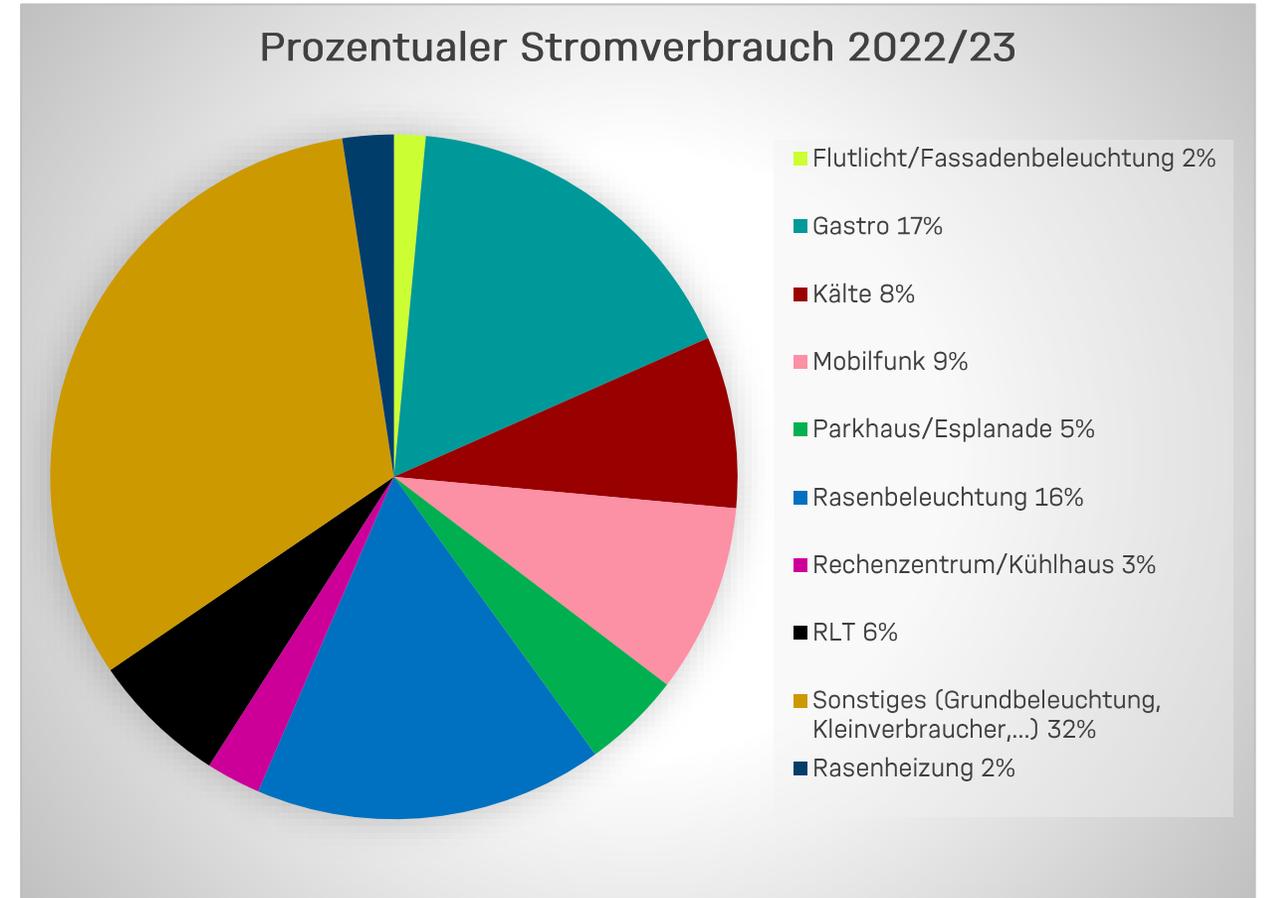
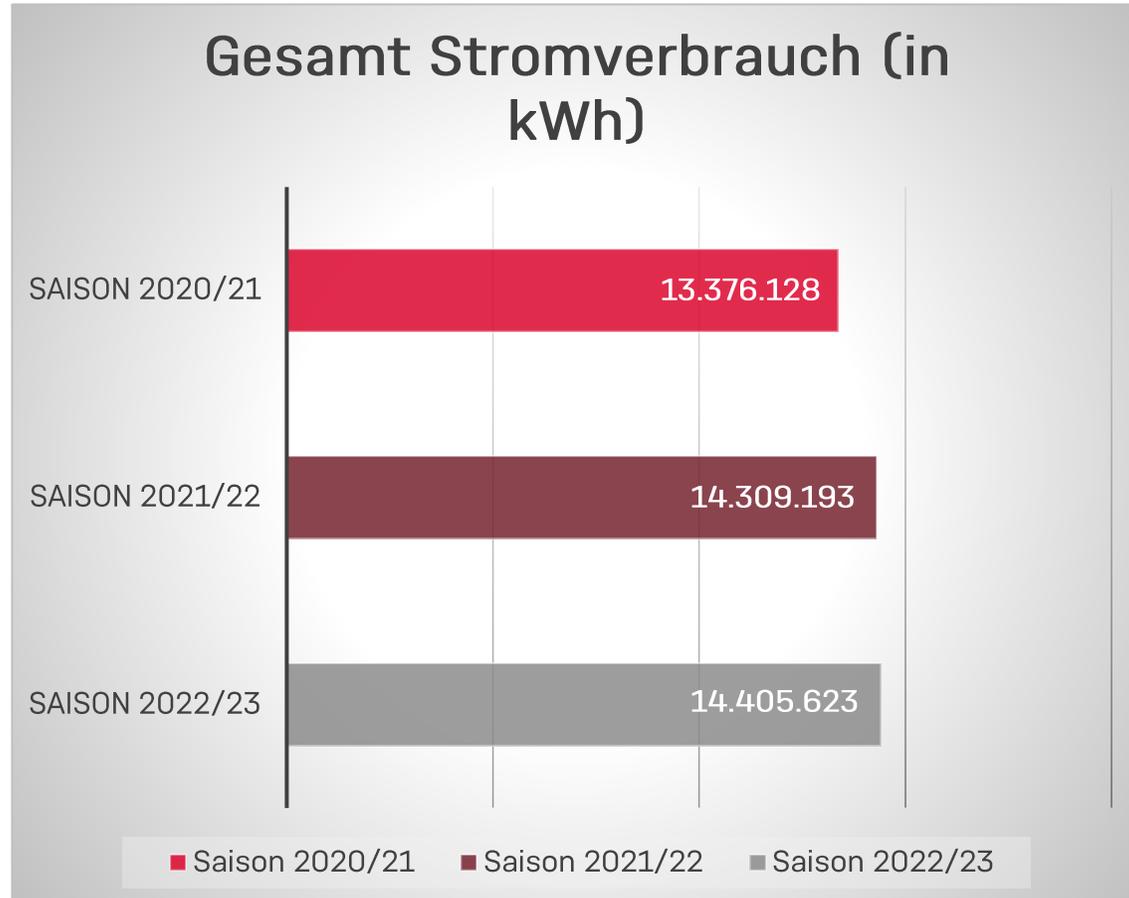
Trotz des Einsatzes der Wärmepumpentechnologie hat sich der Stromverbrauch im Vergleich zu 2021/22 nur um 96.430 kWh erhöht. Hierzu trugen diverse organisatorische Anpassungen bei.

Seit dem 01.01.2020 wird 100% Grünstrom verwendet.



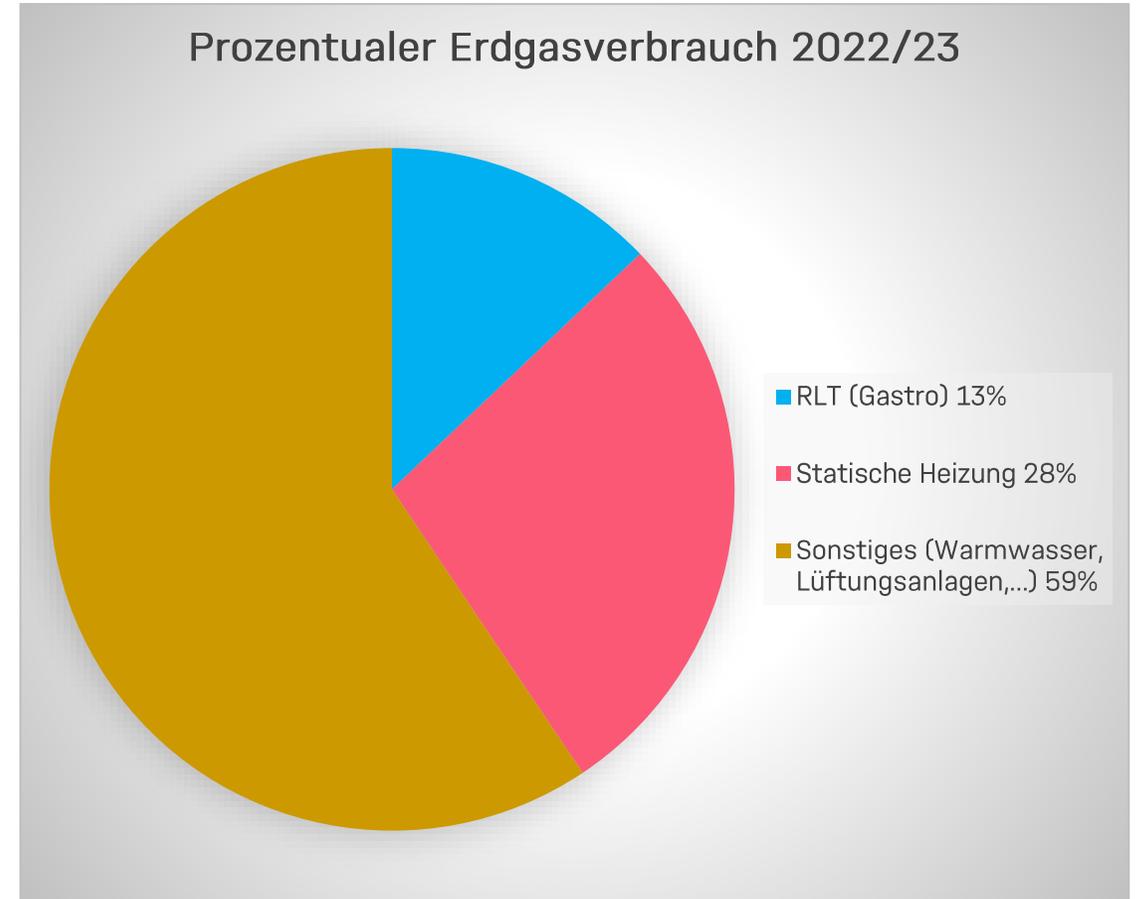
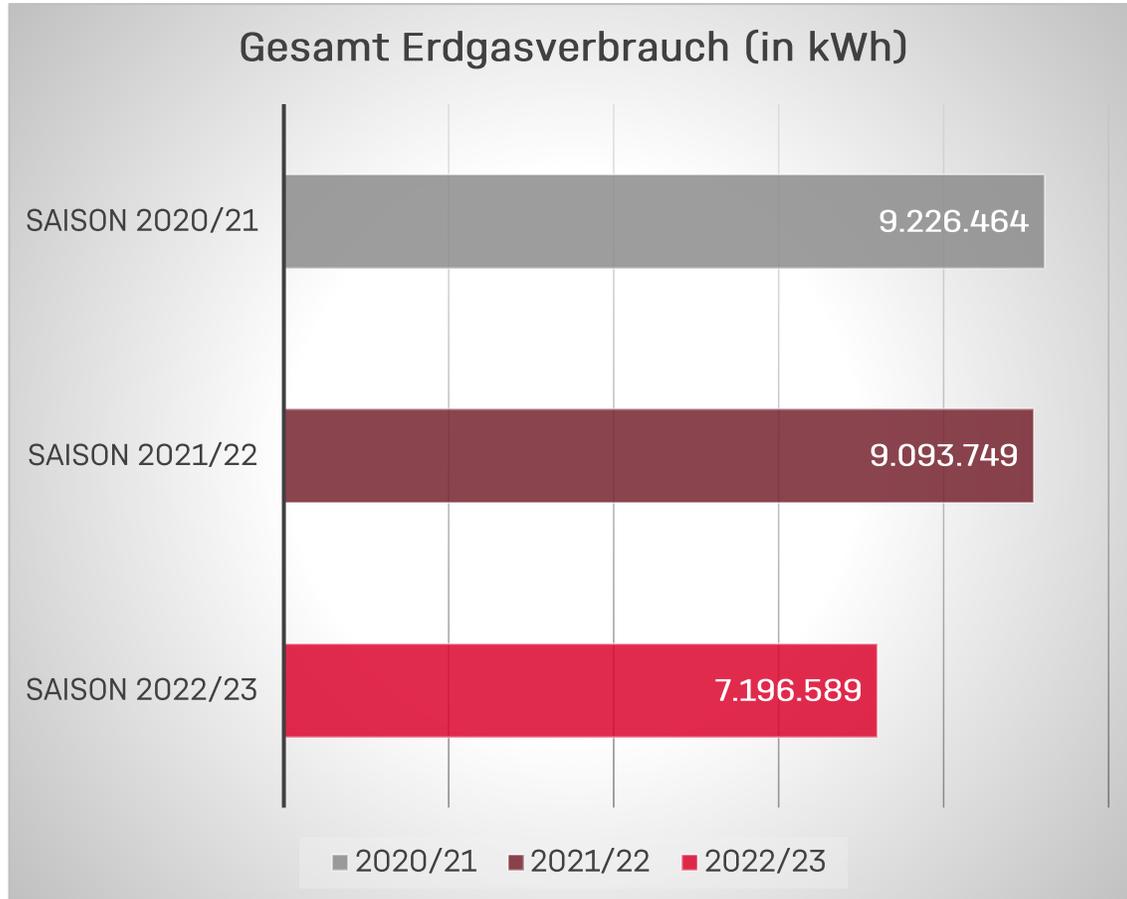
UMWELTASPEKTE / -AUSWIRKUNGEN

DARSTELLUNG DER UMWELTRELEVANTEN VERBRAUCHSDATEN



UMWELTASPEKTE / -AUSWIRKUNGEN

DARSTELLUNG DER UMWELTRELEVANTEN VERBRAUCHSDATEN



UMWELTASPEKTE / -AUSWIRKUNGEN

DARSTELLUNG DER UMWELTRELEVANTEN VERBRAUCHSDATEN

Der gesamte Wasserverbrauch lag 2022/23 bei 56.109 m³. Davon sind 4.954 m³ auf die Beregnungsanlage und 13.151 m³ auf den Gastronomiebetrieb zurückzuführen. Ein großer Wasserverbrauch entsteht durch die geforderten Spülungen der Dusch- und WC-Anlagen gem. TrinkwV § 4, DIN EN 806/1717/1988/DVGW W551.



*Auf den Wasserverbrauch im Bereich „Küche/Gastro DO&CO“ haben wir nur sehr geringe Einflussmöglichkeiten.

UMWELTASPEKTE / -AUSWIRKUNGEN

DARSTELLUNG DER UMWELTRELEVANTEN VERBRAUCHSDATEN

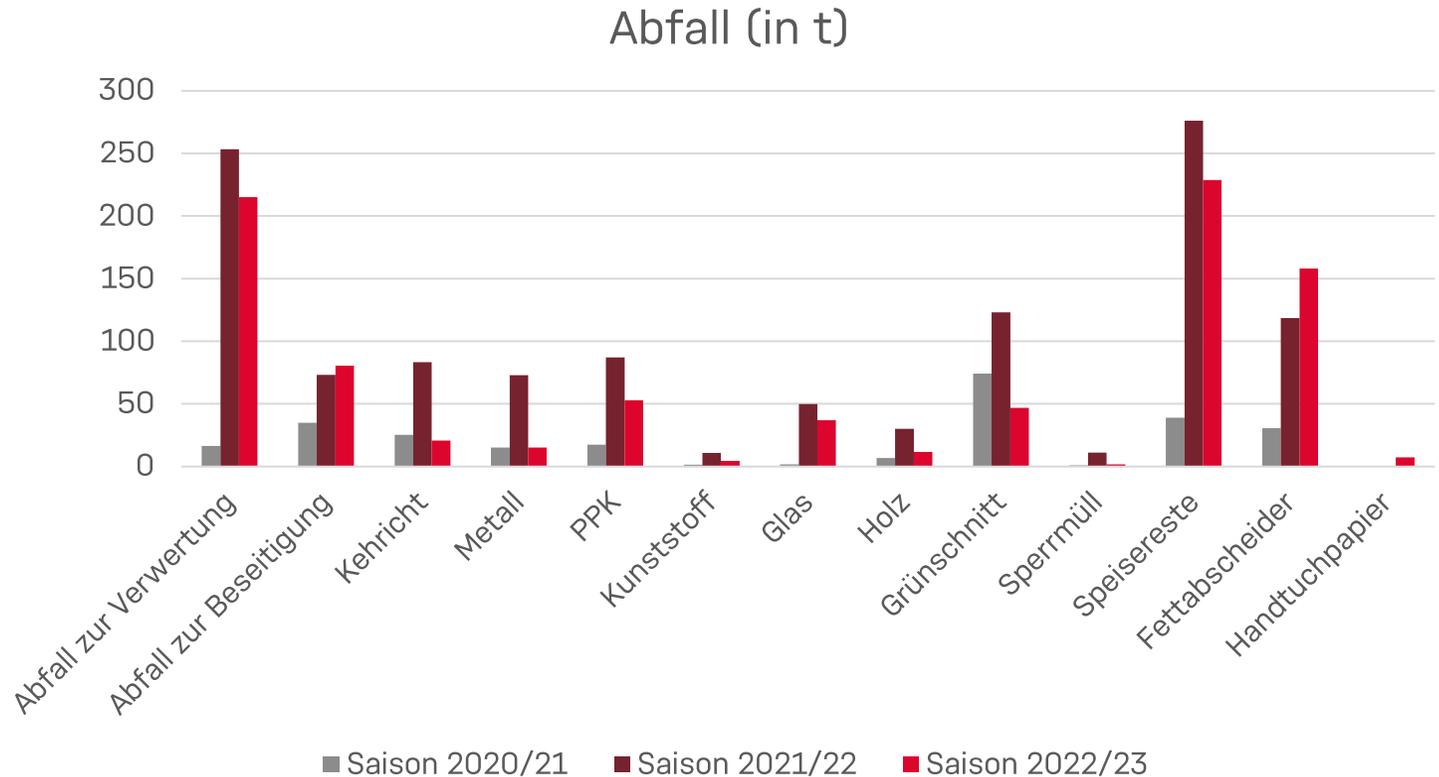
Abfall

Durch interne Anpassungen und organisatorische Veränderungen konnten wir unser Müllaufkommen reduzieren.

Die Fraktion Abfall zur Verwertung läuft ausschließlich über eine Müllsortieranlage, um daraus Wertstoffe zum Recyceln zu generieren.

Gefährliche Abfälle fallen im Stadion nur in sehr geringen Mengen an.

Aufgrund der erfolgreichen Implementierung des Tork Paper Circles im Bereich Handtuchpapier weisen wir die Fraktion Handtuchpapier ab dieser Saison separat aus (nähere Informationen hierzu siehe Seite 28).



UMWELTASPEKTE / -AUSWIRKUNGEN KERNINDIKATOREN NACH EMAS III

EMAS III verlangt standardisierte Bezugsgrößen, um unterschiedliche Organisationen miteinander vergleichen zu können. Folgende Kernindikatoren werden in der Allianz Arena betrachtet:

- Energieeffizienz
- Wasser
- Abfall

Diese Kennzahlen werden in der Allianz Arena auf den Jahresumsatz normiert.

UMWELTASPEKTE / -AUSWIRKUNGEN

KERNINDIKATOREN NACH EMAS III

| | Saison 2020/21 | Saison 2021/22 | Saison 2022/23 | |
|--|----------------|----------------|----------------|--------------------------|
| Erdgas | 0,317 | 0,179 | 0,110 | KWh/€ Umsatz |
| Strom | 0,434 | 0,282 | 0,220 | KWh/€ Umsatz |
| Anteil erneuerbarer Energien am Gesamtstromverbrauch | 100 | 100 | 100 | % |
| Diesel | 0,000103 | 0,026658 | 0,000898 | ltr/€ Umsatz |
| Wasser | 0,000914 | 0,000854 | 0,000855 | m ³ /€ Umsatz |
| Abfall zur Verwertung (150106) | 0,565292 | 0,005007 | 0,003300 | kg/€ Umsatz |
| Abfall zur Beseitigung (200301) | 1,194158 | 0,001443 | 0,001236 | kg/€ Umsatz |
| Kehricht (200301) | 0,866667 | 0,001645 | 0,000315 | kg/€ Umsatz |
| Metall (200140) | 0,520275 | 0,001438 | 0,000232 | kg/€ Umsatz |
| PPK (200101) | 0,600687 | 0,001720 | 0,000812 | kg/€ Umsatz |
| Kunststoff (150102) | 0,045361 | 0,000215 | 0,000069 | kg/€ Umsatz |

| | Saison 2020/21 | Saison 2021/22 | Saison 2022/23 | |
|-------------------------|--|----------------|----------------|-------------|
| Glas (200102) | 0,053952 | 0,000986 | 0,000564 | kg/€ Umsatz |
| Holz (200138) | 0,229553 | 0,000596 | 0,000177 | kg/€ Umsatz |
| Grünschnitt (200201) | 2,551890 | 0,002433 | 0,000718 | kg/€ Umsatz |
| Sperrmüll (200307) | 0,030241 | 0,000218 | 0,000025 | kg/€ Umsatz |
| Handtuchpapier (200101) | ----- | ----- | 0,000110 | kg/€ Umsatz |
| Speisereste (200108) | 1,335739 | 0,005458 | 0,000110 | kg/€ Umsatz |
| Fettabscheider (020305) | 1,048110 | 0,002344 | 0,003509 | kg/€ Umsatz |
| Gefährliche Abfälle | Fallen nur in sehr geringen Mengen an! | | | kg/€ Umsatz |
| CO2-Emissionen | 72 | 41 | 25 | g/€ Umsatz |
| NOX | 0,0583 | 0,03358 | 0,02072 | g/€ Umsatz |
| SO2 | 0,0038 | 0,00229 | 0,00143 | g/€ Umsatz |
| PM10 | 0,0022 | 0,00128 | 0,00079 | g/€ Umsatz |

*Als Grundlage für die Berechnung der Emissionen wurden die Gemis-Faktoren 4.81 herangezogen.

BISHERIGE UMWELTSCHUTZMAßNAHMEN

Bereits beim Bau der Allianz Arena wurde im Hinblick auf einen sorgsamen Umgang mit Ressourcen darauf geachtet, den besten Stand der Technik einzusetzen. Seit der letzten Umwelterklärung 2021/22 wurden folgende Maßnahmen umgesetzt, geprüft oder verworfen:

| Thema | Maßnahmen | Umsetzung |
|-----------------------|--|---|
| Strom | Austausch der Wasserboiler auf Durchlauferhitzer in Logenebene 5. <i>Tatsächliche Verbrauchswerte können frühestens 2023/24 ermittelt werden.</i> |  |
| Strom/Wärme/Gas | Einbau von Luft-Wasser-Wärmepumpen zur Versorgung der Rasenheizung. Die eingesetzte Energiemenge aus Erdgas betrug in der Vorsaison 668.400 kWh – dem entgegen steht ein Stromverbrauch von 279.210 kWh in der Saison 22/23. |  |
| Lüftung/Kälte/Heizung | Ständige Weiterentwicklung und Modernisierung der Gebäudeleittechnik. Durch automatisierte und detaillierte Analysemöglichkeiten der Energieverbräuche besteht ein Einsparpotential von bis zu 5% im Gesamtenergieaufwand zur Gebäudebewirtschaftung. |  |
| Warmwasser | Umstellung auf dezentrale Warmwasserbereitung unabhängig der zentralen Gasheizung. Durch die Wassererwärmung nah am Verbrauchsort (elektrisch), konnte die zentrale Heizungsanlage in den Sommermonaten abgeschaltet werden. Dies spart Wärmetransportverluste von über 2.000 kWh pro Tag. |  |



Maßnahme wird nicht umgesetzt



Maßnahme wird umgesetzt - Bearbeitung



Maßnahme umgesetzt

BISHERIGE UMWELTSCHUTZMAßNAHMEN

Bereits beim Bau der Allianz Arena wurde im Hinblick auf einen sorgsamen Umgang mit Ressourcen darauf geachtet, den besten Stand der Technik einzusetzen. Seit der letzten Umwelterklärung 2021/22 wurden folgende Maßnahmen umgesetzt, geprüft oder verworfen:

| Thema | Maßnahmen | Umsetzung |
|-------------------|---|---|
| Müll/Mülltrennung | Klare Kennzeichnung der Müllbehälter bei den Anfallstellen (Küchen, Kiosken,...). Angestrebtes Reduzierungspotential von Fehlwürfen um ca. 3%. Beschriftungen auf den Müllbehältern in mehreren Sprachen sollen die Zuordnung der jeweiligen Fraktionen erleichtern – Maßnahme erneut zurückgestellt aufgrund Großumbau Hauptküche. |  |
| Wasser | Rückbau 1 Stk. Entmüdungsbecken. Durch den Rückbau des Entmüdungsbeckens im Mannschaftsbereich des FCB ergibt sich eine Warmwasser-Einsparung von ca. 436,8 m ³ . |  |
| Strom | Fassadenkissen > Abkleben der Lufttrocknung. Durch die Außerbetriebnahme von, nach neuesten Erkenntnissen, ineffizienten und nicht notwendigen Lufttrocknungsanlagen, beläuft sich die Energieeinsparung im Betrieb der 2.784 Kissen auf rund 50%. |  |
| Müll | Mit unseren Partnerunternehmen vor Ort stehen wir im steten Austausch bezüglich der Mülltrennung und Müllvermeidung. Fremdfirmen sind angehalten, den produzierten Müll selbst zu entsorgen. |  |



Maßnahme wird nicht umgesetzt



Maßnahme wird umgesetzt - Bearbeitung



Maßnahme umgesetzt

PROJEKTE DER ALLIANZ ARENA LUFT-WASSER-WÄRMEPUMPEN RASENBEIZUNG

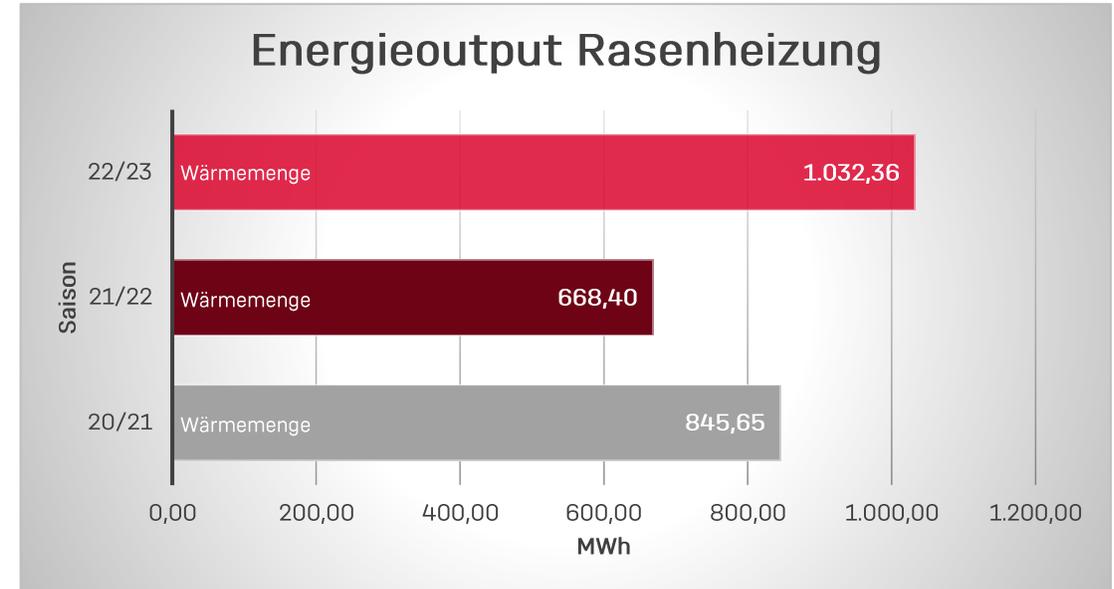
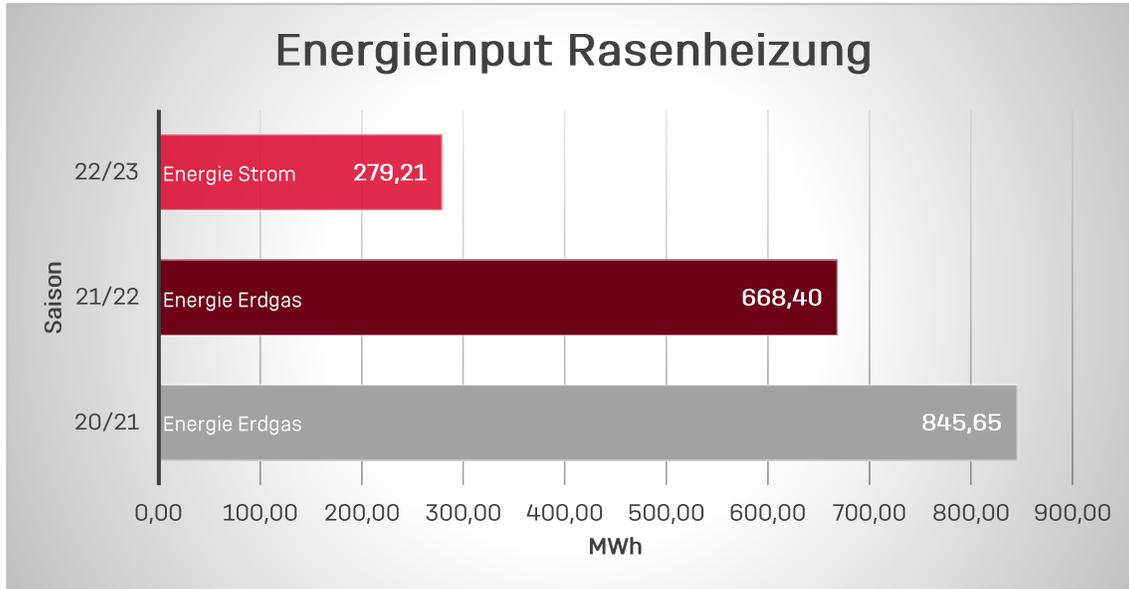


PROJEKTE DER ALLIANZ ARENA

LUFT-WASSER-WÄRMEPUMPEN RASENHEIZUNG

- Einbau von drei Luft-Wasser-Wärmepumpen mit jeweils 265 kW Heizleistung, sowie Einbindung eines Pufferspeichers mit 8000l Füllmenge
- Anbindung an Stromversorgung durch eigene Transformator Station
- Möglichkeit der Wirksinnänderung zur Kälteproduktion im Sommer bereits vorgesehen (Nutzung zur Raumkühlung über Lüftungsanlagen)
- Fertigstellung zum Beginn der Heizperiode im Herbst 2022

PROJEKTE DER ALLIANZ ARENA LUFT-WASSER-WÄRMEPUMPEN RASENHEIZUNG



Durch den Einsatz effizienter Wärmepumpentechnologie konnte trotz eines höheren Energiebedarfs des Rasens der Energieinput im Vergleich zur Vorsaison um etwa 390 MWh reduziert werden.

Die Energieeinsparung für die Saison 22/23 beträgt über 750 MWh im Vergleich zur herkömmlichen Wärmeerzeugung. Die verbrauchten 279,21 MWh stammen aus CO₂ neutralem Öko Strom.

Die erzielte CO₂ Einsparung aus dieser Maßnahme beträgt knapp 235 Tonnen.

*Als Grundlage für die Berechnung der Emissionen wurden die Gemis-Faktoren 4.81 herangezogen.

PROJEKTE DER ALLIANZ ARENA MIT DIVERSEN PARTNERN

Earth Hour 2023: Allianz Arena unterstützt auch 2023

Die Allianz Arena beteiligte sich auch in der Saison 2022/23 bereits zum 15. Mal an der Earth Hour.

Aufgrund der Energieknappheit in diesem Winter verzichtet der FC Bayern München generell darauf, die Fassade seines Heimstadions außerhalb von Spieltagen in den Abendstunden zu beleuchten. Die derzeitige Lage beweist einmal mehr, wie wichtig ein verantwortungsvoller Umgang mit den uns zur Verfügung stehenden Ressourcen ist. Die Allianz Arena geht hier mit gutem Beispiel voran und unterstützt erneut die weltweite Aktion – jedoch ohne dieses Mal dafür extra das Licht ausknipsen zu müssen.



<https://allianz-arena.com/de/news/2023/03/keine-beleuchtung-allianz-arena-unterstuetzt-earth-hour-auch-2023>

Allianz Arena führt Pick-up Service an Spieltagen ein

Ein kühles Getränk oder ein leckerer Snack gehört einfach zum echten Fußballerlebnis bei den Heimspielen des FC Bayern dazu: Um den Fans hierbei den Bestellvorgang noch einfacher zu gestalten, wird an ausgewählten Kiosken in der Ebene 2 der Allianz Arena erstmalig zum Spiel gegen den 1. FC Union Berlin der Pick-up Service eingeführt.

Dank einer Softwarelösung von FCB-Partner SAP können die Fans im Stadion Speisen und Getränke ab sofort bequem online über die neueste Version der Allianz Arena App ordern und bezahlen.



<https://allianz-arena.com/de/news/2023/02/allianz-arena-fuehrt-pick-up-service-an-spieltagen-ein>

Mit dem Bus-Transfer kostenlos zur Allianz Arena

Bequem im Bus direkt zum Heimspiel des FC Bayern? Nicht mehr in der überfüllten U-Bahn sitzen? Das geht nun ganz einfach bei ausgewählten Spielen des FC Bayern München. Die Busse fahren von der Donnersbergerbrücke nach Fröttmaning – und das auch noch kostenlos.



<https://allianz-arena.com/de/news/2022/09/fc-bayern-gegen-leverkusen-mit-dem-bus-transfer-zur-allianz-arena>

PROJEKTE DER ALLIANZ ARENA MIT DIVERSEN PARTNERN

NFL American Football am 13.11.2022
1. Spiel der NFL in Deutschland
68.000 Zuschauer



PROJEKTE DER ALLIANZ ARENA MIT DIVERSEN PARTNERN

Tork Paper Circle

Was ist der Paper Circle?

Die gebrauchten Papierhandtücher aus den funktionalen Waschräumen der Allianz Arena werden separat gesammelt, abgeholt und anschließend im Werk zu neuen Hygieneprodukten verarbeitet.

Ziel ist es, Ressourcen zu schonen, Abfallmengen zu minimieren und die CO₂-Bilanz zu senken.

Seit Einführung des Tork Paper Circle in 2020 wurden 5.480 kg Papierhandtücher recycelt und die CO₂-Bilanz um 2.373 kg CO₂-Äquivalente verbessert.



Think ahead.

Wir schließen den Kreislauf

Allianz Arena München Stadion GmbH

In diesem Gebäude recyceln wir unsere gebrauchten Papierhandtücher mit Tork PaperCircle®. Sie werden gesammelt und im Easity Werk vor Ort zu neuen Hygienepapierprodukten verarbeitet – und damit wird der Kreislauf geschlossen.



Mit Tork PaperCircle®

- Reduzieren wir die Abfallmenge
- Verbessern wir unsere CO₂-Bilanz.
- Leisten wir einen Beitrag zur Kreislaufwirtschaft.

Unsere Ergebnisse:

Verbesserung der CO₂-Bilanz um

5480 kg

Papierhandtücher recycelt

2373 kg

CO₂-Äquivalente

01.01.2022 - 31.12.2022

Tork, eine Marke von Easity

Starke Performance im Waschräum

Die Allianz Arena ist eines der bekanntesten Fußballstadion weltweit. Dementsprechend hoch ist der Qualitätsanspruch der Besucher an die Hygiene, doch auch Nachhaltigkeit spielt für die Betreiber eine zentrale Rolle. Funktionale Waschräum-Ausstattung und Papierhandtücher-Recycling von Tork gehören zum ökologischen Gesamtkonzept der Arena.

Die Arena verfügt über 11000 öffentliche Toiletten, 11000 öffentliche Waschräume und 11000 öffentliche Papierhandtücher-Stationen. Die Stationen sind so konzipiert, dass sie bei einem Durchlaufzeitpunkt von 10 Sekunden einen Handtücher ausgeben können. Die Stationen sind so konzipiert, dass sie bei einem Durchlaufzeitpunkt von 10 Sekunden einen Handtücher ausgeben können. Die Stationen sind so konzipiert, dass sie bei einem Durchlaufzeitpunkt von 10 Sekunden einen Handtücher ausgeben können.

Die Stationen sind so konzipiert, dass sie bei einem Durchlaufzeitpunkt von 10 Sekunden einen Handtücher ausgeben können. Die Stationen sind so konzipiert, dass sie bei einem Durchlaufzeitpunkt von 10 Sekunden einen Handtücher ausgeben können.

Die Stationen sind so konzipiert, dass sie bei einem Durchlaufzeitpunkt von 10 Sekunden einen Handtücher ausgeben können. Die Stationen sind so konzipiert, dass sie bei einem Durchlaufzeitpunkt von 10 Sekunden einen Handtücher ausgeben können.

Wir schließen den Kreislauf

Allianz Arena München Stadion GmbH

In diesem Gebäude recyceln wir unsere gebrauchten Papierhandtücher mit Tork PaperCircle®. Sie werden gesammelt und im Easity Werk vor Ort zu neuen Hygienepapierprodukten verarbeitet – und damit wird der Kreislauf geschlossen.

Die Stationen sind so konzipiert, dass sie bei einem Durchlaufzeitpunkt von 10 Sekunden einen Handtücher ausgeben können. Die Stationen sind so konzipiert, dass sie bei einem Durchlaufzeitpunkt von 10 Sekunden einen Handtücher ausgeben können.

PROJEKTE DER ALLIANZ ARENA PHOTOVOLTAIKANLAGE

2.690 Stück monokristalline Module á 310 Wp (Watt Peak)
Theoretische Paek-Leistung 833,9 kWp
Netzseitige Anschlusswirkleistung 650 kW
Ost-West Ausrichtung
Inbetriebnahme: 14.05.2020

UMWELTPROGRAMM

Das Umweltprogramm ist eine Beschreibung der konkreten Ziele und Aktivitäten des Unternehmens, die einen größeren Schutz der Umwelt an einem bestimmten Standort gewährleisten sollen. Die allgemein formulierten Leitlinien der Umweltpolitik werden im Umweltprogramm konkretisiert.

Durch das Umweltprogramm setzen wir uns immer wieder neue Ziele und Maßnahmen, die wir auf deren Umsetzbarkeit hin überprüfen.

Ziel ist es z.B., durch konkrete technische Maßnahmen in den Bereichen Wärme, Strom- und Kälteerzeugung weitere Einsparmöglichkeiten umzusetzen sowie durch eine bessere Nutzung der vorhandenen Ressourcen Einsparungen in den Bereichen Wärme und Kälte zu erzielen.

Emissionseinsparungen durch alternative Anreisemöglichkeiten, z.B. mit dem Fahrrad.

Folgende Maßnahmen werden – gemeinsam mit unseren Partnern – auf deren Umsetzbarkeit hin überprüft, mit dem Ziel, den Ressourcenverbrauch stetig zu reduzieren.



UMWELTPROGRAMM

| Thema | Maßnahmen | Status | Ziel |
|------------------------|---|--------------|---|
| Energie-management | Erweiterung EMS-System um weitere Zähler. Interne Energieanalyse | Laufend | Durch die Erweiterung des EMS-Systems ist es uns möglich, intern genauere Analysen und eine engmaschigere Verbrauchsdatenerfassung zu erhalten. Auf dieser Basis erhoffen wir uns ein Einsparpotential von ca. 5% |
| Strom / Wärme | Einbau weiterer Wärmepumpen in Überlegung | In Prüfung | Durch den Einbau weiterer Wärmepumpen sollen die fossilen Brennstoffe mittelfristig vollständig substituiert werden |
| Strom | Bau weiterer Photovoltaikanlagen am Standort | In Prüfung | Erhöhung des Anteils selbst produzierten Stroms auf etwa 8% |
| Fremdfirmen-management | Stetiger Abstimmungsprozess mit im Haus tätigen Partnern in den Bereichen Arbeitsschutz, Nachhaltigkeit, Umweltschutz, Organisation, Ablaufprozesse | Laufend | Nachhaltige Bewirtschaftung und präventive Maßnahmen zum Arbeits- und Umweltschutz |
| Nachhaltigkeit | Ständige Informationen und Angebote zum Thema Nachhaltigkeit, Umweltschutz etc. über MS-Teams aus der internen Abteilung Nachhaltigkeit | Laufend | Sensibilisierung aller Mitarbeitenden für die Themen Umwelt-, Arbeitsschutz und Nachhaltigkeit |
| Strom | Dezentrale Warmwasserbereitung durch Nutzung von Abwärme aus Serverräumen, sowie Prozesswärme aus Kälteverbundanlagen | In Umsetzung | Reduktion des Stromverbrauchs zur dezentralen Warmwasserbereitung um mehr als 50% |

FREIGABE FÜR DIE ÖFFENTLICHKEIT

Mit der vorliegenden Umwelterklärung wollen wir alle Besucher des Stadions, unsere Mitarbeiter und Dienstleister sowie die interessierte Öffentlichkeit über den Umweltschutz in der Allianz Arena München informieren.

Wir versichern den Wahrheitsgehalt der in dieser Umwelterklärung enthaltenen Informationen und geben die Umwelterklärung für die Öffentlichkeit frei. Verantwortlich für die Freigabe dieser Umwelterklärung ist die Geschäftsleitung der Allianz Arena München Stadion GmbH.

Seit 2011 sind wir Mitglied im Umweltpakt Bayern sowie seit 2015 in der Klima Allianz.

Weitere Informationen hierzu finden Sie auf unserer Homepage unter: <https://allianz-arena.com/de/die-arena/fakten/emas>



Die nächste konsolidierte Umwelterklärung wird 2025 veröffentlicht. In der Zwischenzeit wird jährlich eine aktualisierte Umwelterklärung mit den wichtigsten Daten sowie bedeutenden Veränderungen herausgegeben und online gestellt. Da die Organisation alle Kriterien der KMU Regelung erfüllt, findet alle 2 Jahre eine Überwachung statt, in deren Rahmen auch die entsprechende Umwelterklärung validiert wird.

Ihre Ansprechpartner für weitere Informationen sind:

Jürgen Muth
Allianz Arena München Stadion GmbH
Werner-Heisenberg-Allee 25
80939 München
Telefon: 089 / 2005-0

Thomas Mittermeier
Allianz Arena München Stadion GmbH
Werner-Heisenberg-Allee 25
80939 München
Telefon: 089 / 2005-4382

GÜLTIGKEITSERKLÄRUNG

Umwelterklärung

Die nächste konsolidierte Umwelterklärung wird spätestens im Dezember 2025 zur Validierung vorgelegt.

In den Jahren, in denen keine konsolidierte oder aktualisierte Umwelterklärung durch den Umweltgutachter validiert wird, wird eine nicht vom Umweltgutachter zu validierende Umwelterklärung bei der zuständigen Registrierungsstelle eingereicht.

Umweltgutachter / Umweltgutachterorganisation

Als Umweltgutachter/Umweltgutachterorganisation wurde beauftragt:

Dr.-Ing. Norbert Hiller (Zulassungs-Nr. DE-V-0021)

Intechnica Cert GmbH (Zulassungs-Nr. DE-V-0279)
Ostendstr. 181
90482 Nürnberg

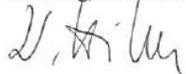
Validierungsbestätigung

Der Unterzeichnende, Dr. Norbert Hiller, EMAS-Umweltgutachter mit der Registrierungsnummer DE-V-0021, akkreditiert oder zugelassen für den Bereich 93.11 (NACE-Code Rev. 2) bestätigt, begutachtet zu haben, ob der Standort bzw. die gesamte Organisation Allianz Arena München Stadion GmbH wie in der aktualisierten Umwelterklärung (mit der Registrierungsnummer DE-155-00255) angegeben, alle Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2009 und Änderungs-VO 2017/1505 vom 28.08.2017 und 2018/2026 vom 19.12.2018 über die freiwillige Teilnahme von Organisationen an einem Gemeinschaftssystem für Umweltmanagement und Umweltbetriebsprüfung (EMAS) erfüllt.

Mit der Unterzeichnung dieser Erklärung wird bestätigt, dass

- die Begutachtung und Validierung in voller Übereinstimmung mit den Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 und Änderungs-VO 2017/1505 und 2018/2026 durchgeführt wurden,
- das Ergebnis der Begutachtung und Validierung bestätigt, dass keine Belege für die Nichteinhaltung der geltenden Umweltvorschriften vorliegen,
- die Daten und Angaben der aktualisierten Umwelterklärung der Organisation / des Standortes ein verlässliches, glaubhaftes und wahrheitsgetreues Bild sämtlicher Tätigkeiten der Organisation/ des Standortes innerhalb des in der Umwelterklärung angegebenen Bereichs geben.

Nürnberg, 15.12.2023



Dr.-Ing. Norbert Hiller
Umweltgutachter

Erklärung des Umweltgutachters zu den Begutachtungs- und Validierungstätigkeiten nach Anhang VII der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 sowie nach Änderungs-VO 2017/1505 und 2018/2026

Der Unterzeichnende, **Dr.-Ing. Norbert Hiller** EMAS-Umweltgutachter mit der Registrierungsnummer DE-V-0021, akkreditiert oder zugelassen für den Bereich 93.11 (NACE-Code Rev. 2), bestätigt, begutachtet zu haben, ob die gesamte Organisation/ wie in der Umwelterklärung der Organisation

ALLIANZ ARENA MÜNCHEN STADION GMBH

am Standort

Werner-Heisenberg-Allee 25, 80939 München

(mit der Reg.-Nr. DE-155-00255)

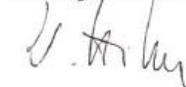
angegeben, alle Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25.11.2009 und Änderungs-VO 2017/1505 vom 28.08.2017 und 2018/2026 vom 19.12.2018 über die freiwillige Teilnahme von Organisationen an einem Gemeinschaftssystem für Umweltmanagement und Umweltbetriebsprüfung (EMAS) erfüllt.

Mit der Unterzeichnung dieser Erklärung wird bestätigt, dass

- die Begutachtung und Validierung in voller Übereinstimmung mit den Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 und Änderungs-VO 2017/1505 und 2018/2026 durchgeführt wurden,
- das Ergebnis der Begutachtung und Validierung bestätigt, dass keine Belege für die Nichteinhaltung der geltenden Umweltvorschriften vorliegen,
- die Daten und Angaben der aktualisierten Umwelterklärung der Organisation / des Standortes ein verlässliches, glaubhaftes und wahrheitsgetreues Bild sämtlicher Tätigkeiten der Organisation/ des Standortes innerhalb des in der Umwelterklärung angegebenen Bereichs geben.

Diese Erklärung kann nicht mit einer EMAS-Registrierung gleichgesetzt werden. Die EMAS-Registrierung kann nur durch eine zuständige Stelle gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 erfolgen. Diese Erklärung darf nicht als eigenständige Grundlage für die Unterrichtung der Öffentlichkeit verwendet werden.

Nürnberg, 15.12.2023



Dr.-Ing. Norbert Hiller
Umweltgutachter